
	Bauelemente der Elektronik <b>Applikationssystem</b> Sortimentslisten	 <b>35 104</b>
		Gruppe 13700

Изделия электронной техники система применения спецификацтя изделия

Elektronic components; system of application

Deskriptoren: Applikation, Bauelement, Kriterien

Umfang 4 Seiten

Verantwortlich/bestätigt: 19. 11. 1987, VEB Kombinat Mikroelektronik, Erfurt

**Eigentum des ITM**

Verbindlich ab 1. 9. 1988

### Vorbemerkung

Applikationssystem im Sinnè dieses Standards ist die Organisationsform und -methode der Applikationstätigkeit im Rahmen wissenschaftlich-technisch und ökonomischer Zusammenarbeit zwischen Hersteller und Anwender von Bauelementen der Elektronik zur optimalen Vorbereitung und Durchführung von Erzeugnisentwicklungen.

### 1. TERMINI UND DEFINITIONEN

#### 1.1. Anwendungsstufe

Klassifikation für den Einsatz von Typenlistenbauelementen in Geräten und Anlagen.

#### 1.2. Auswahltyp (AT)

Bauelement der Auswahltypenliste

#### 1.3. Bauelementenummer

16-Steller, der auf der Grundlage der Systematik des Zentralen Artikelkataloges (ZAK) der Typbezeichnung eines Bauelementes unverwechselbar zugeordnet ist.

#### 1.4. Erprobungsvertrag

Vertrag zur Durchführung von Grundsatzuntersuchungen mit Musterbauelementen.

#### 1.5. Listentyp (LT)

Bauelement der Typenliste

#### 1.6. Militärische Einsatzklasse (MEK)

nach TGL 28 158/02

#### 1.7. Mindestverweildauer

Zeitraum, in dem ein Bauelement mindestens innerhalb einer Anwendungsstufe in der Typenliste verbleibt.

#### 1.8. Musterbauelement

Bauelement, das gezielt für Untersuchungen bereitgestellt wird.

- Zur Durchsetzung einer aus der Vorlaufforschung erkannten Entwicklung
- Zur Prüfung der Aufnahme in das perspektivisch verfügbare Sortiment;
- Zur anwenderseitigen Erprobung.

#### 1.9. Nachfolgetyp

Bauelement, das die funktionsbestimmenden Hauptkenngrößen des abzulösenden Bauelements beinhaltet.

#### 1.10. Perspektivisches Bauelementesortiment

Gesamtheit der in den Sortimentlisten enthaltenen Typen.

#### 1.11. Perspektivtyp (PT)

Bauelement der Perspektivtypenliste.

#### 1.12. Richttyp (RT)

Bauelement der Richttypenliste.

#### 1.13. Sondertyp (ST)

Bauelement mit Sonderfreigabe.

#### 1.14. Sortimentlisten

Gesamtheit der herausgegebenen Listen, die die als Perspektivtyp, Richttyp, Auswahltyp, Zieltyp oder Listentyp eingestuft Bauelemente beinhalten.

#### 1.15. Vergleichstyp

Bauelement, das in seinen Funktionsgrößen und Abmessungen vergleichbar mit Bauelementen der Sortimentlisten ist.

#### 1.16. Verweildauer

Zeitraum, die ein Bauelement innerhalb einer Anwenderstufe in der Typenliste verbleibt. Jeder Anwendungsstufe ist eine Mindestverweildauer zugeordnet.

**1.17. Vorgängertyp**

Bauelement, das durch ein anderes in der Typenliste bzw. Zieltypenliste angeführtes Bauelement abgelöst worden ist.

**1.18. Zieltyp (ZT)**

Bauelement der Zieltypenliste.

**2. EINSTUFUNGSKRITERIEN**

Einstufungskriterien sind die Bedingungen, denen ein Bauelement entsprechen muß, damit es einer definierten Einstufung nach Tabelle zugeordnet werden kann.

Tabelle

Einstufung	Definition	Entwicklungsstand	Verfügbarkeit im Einstufungsjahr	Anwendungskriterien
Perspektivtyp (PT)	Bauelement, dessen Bereitstellung im Perspektivzeitraum der folgenden 5 Jahre vorgesehen ist.	DDR: Die bestätigte Sortimentsstrategie beinhaltet die technische Zielstellung. Das Bauelement ist beim Bauelementehersteller noch nicht eingeordnet. SW: Die Entwicklung wurde aufgenommen. Bauelement ist durch Typenbezeichnung oder Funktionsbeschreibung charakterisiert.	DDR: Bauelement ist nicht bereitstellbar. SW: Bauelement ist kommerziell nicht verfügbar.	Nur für die Planung von Geräte-/Systemkonzeptionen und Grundsatzzuntersuchungen für Vorlaufforschung
Richttyp (RT)	Bauelement – aus DDR-Aufkommen, dessen Entwicklungsbeginn entsprechend F/E Plan im Einstufungsjahr vorgesehen ist – aus SW-Aufkommen dessen planmäßige Bereitstellung in der DDR vorbereitet wird.	DDR: Entwicklungsbeginn auf der Grundlage eines abgestimmten Pflichtenheftes ( $\leq K2$ ) SW: Technische Informationen zum Bauelement liegen vor. Die Aufnahme in das Liefersortiment ist vorgesehen.	DDR: Erprobungsmuster stehen zum Entwicklungsstand K2 zur Verfügung. SW: Bauelement wird kommerziell in Musterstückzahlen bereitgestellt.	Einsatz in A- oder K-Themen auf der Basis einer bestätigten Einsatzkonzeption oder eines bestätigten Materialprojektes und unter Berücksichtigung der Bereitstellungstermine des Bauelementes
Auswahltyp	Bauelement – aus DDR-Aufkommen, das sich in Entwicklung befindet und dessen technisch ökonomische Parameter abgestimmt sind. – aus SW-Aufkommen, das über Importvertrag beziehbar ist.	DDR: Entwicklungsstand $> K2 \leq K5/0$ , Standardentwurf wird im Einstufungsjahr erarbeitet SW: Die Produktion des Bauelementes wurde aufgenommen. Technische Dokumentation des Herstellerlandes liegt vor.	DDR: Bereitstellung für Forschung und Entwicklung ist begrenzt möglich. SW: Bauelement kann auf der Basis eines Importvertrages bereitgestellt werden.	siehe Richttyp

## Fortsetzung der Tabelle

Einstufung	Definition	Entwicklungsstand	Verfügbarkeit im Einstufungsjahr	Anwendungskriterien
Zieltyp (ZT)	<p>Bauelement</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– aus DDR-Aufkommen dessen Entwicklungsabschluß im Einstufungsjahr vorgesehen ist.</li> <li>– aus SW-Aufkommen mit abgestimmten technisch-ökonomischen Bedingungen, das über jährliche Importverträge bezogen wird.</li> </ul>	<p>DDR: Entwicklungsabschluß Standard wurde zu K 5/0 abgestimmt</p> <p>SW: Technische Lieferbedingungen wurden abgestimmt bzw. die technischen Bedingungen des Herstellerlandes werden von der DDR akzeptiert.</p>	<p>DDR: Bauelement steht für F/E und begrenzt für Produktion zur Verfügung.</p> <p>SW: Bauelement ist kommerziell verfügbar.</p>	<p>ZT 1: Einsatz für F/E, Produktion und Ersatzteilversorgung</p> <p>ZT 2: Einsatz für Produktion und Ersatzteilversorgung</p> <p>ZT 3: Einsatz nur für Ersatzteilversorgung</p>
Listentyp (LT)	<p>Bauelement</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– aus DDR-Aufkommen, dessen Produktion aufgenommen ist.</li> <li>– aus SW-Aufkommen, das bisher mindestens in 3 aufeinander folgenden Jahren bedarfsdeckend bereitgestellt wurde.</li> </ul>	<p>DDR: Serienproduktion auf der Basis eines verbindlichen Standards.</p> <p>SW: Abgestimmte technische Lieferbedingungen sind verbindlich.</p>	<p>DDR: Bauelement steht kommerziell zur Verfügung</p> <p>SW: Bauelement steht kommerziell auf der Basis einer langfristigen Lieferbereitschaftserklärung des Herstellerlandes zur Verfügung.</p>	<p>Anwendungsstufe 1 (LT 1) für Forschung und Entwicklung, Produktion und Ersatzteilversorgung zugelassen.</p> <p>Anwendungsstufe 2 (LT 2) nur für Produktion und Ersatzteilversorgung zugelassen.</p> <p>Anwendungsstufe 3 (LT 3) nur für Ersatzteilversorgung zugelassen.</p>
Sondertyp (ST)	<p>Bauelement außerhalb des perspektivischen Sortimentes, das auf der Grundlage von Sonderfreigaben bzw. -vereinbarungen aus Eigenaufkommen oder Importen bereitgestellt wird.</p>	<p>DDR: Die technisch-ökonomischen Parameter sind auf der Basis eingeordneter Typen zwischen Bauelemente-Hersteller und -Anwender abgestimmt (Anfall- bzw. Ausmeßtypen innerhalb und außerhalb des Erzeugnisstandards)</p> <p>SW: Das Bauelement befindet sich in Produktion</p>	<p>DDR: Die Bereitstellung erfolgt im Rahmen einer themen- bzw. gerätegebundenen Sonderfreigabe durch den Bauelemente-Hersteller.</p> <p>SW: Die Bereitstellung erfolgt ausschließlich themen- oder kundenspezifisch gebunden, auf der Basis der technisch-ökonomischen Lieferbedingungen des Herstellerlandes und im Rahmen der Liefermöglichkeiten des SW-Partners.</p>	<p>DDR: Im Rahmen der Vereinbarung zwischen Bauelemente-Hersteller und -Anwender zugelassen.</p> <p>SW: Im Rahmen der Sonderfreigabe zeitlich begrenzt für Entwicklung und Produktion zugelassen.</p>

### 3. SORTIMENTSLISTEN

#### 3.1. Allgemeines

Sortimentslisten sind Arbeitsmittel zur Erarbeitung von Schaltungskonzeptionen und zur Planung, Durchführung und Bilanzierung von Forschungs- und Entwicklungsvorhaben.

Sie geben dem Anwender eine verbindliche Aussage über das für die Entwicklung und Produktion einsetzbare Typensortiment von Bauelementen der Elektronik.

#### 3.2. Perspektivtypenliste (PTL)

Die Perspektivtypenliste beinhaltet Perspektivtypen und erscheint jährlich. Sie informiert die Entwicklungszentren der Geräteindustrie über die geplante Sortimentsentwicklung der folgenden fünf Jahre. Sie bildet die Grundlage für die langfristige F/E-Planung der Geräteindustrie. Diese hat zu sichern, daß nur Bauelemente vorgesehen werden, die zum Bedarfstermin zur Verfügung stehen.

### 3.3. Richt- und Auswahltypenliste (RT-/ATL)

Die RT-/AT-Liste beinhaltet Richt- und Auswahltypen und erscheint jährlich. Sie bildet eine Voraussetzung zur zeitlichen Abstimmung der geplanten oder laufenden Entwicklung von Geräten und Anlagen sowie zur Substitution veralteter Bauelemente. Der Vorschlag zur Einstufung eines Bauelementes als RT oder AT erfolgt durch die Vertreter der Hersteller- und Anwenderindustrie in dafür vorgesehene Gremien.

Die RT-/AT-Liste hat mindestens folgende Angabe zu enthalten:

- Typbezeichnung
- Einstufung
- Bauelementennummer
- Herstellerland und/oder Herstellerbetrieb
- Vorgesehener Bereitstellungsstermin der Muster (Jahr)
- Vorgesehener Termin der Serienfertigung (Jahr) oder des ständigen Importes
- Bauelementebeschriftung
- Vergleichstyp
- Bemerkungen

### 3.4. Zieltypische und Typenliste (ZTL/TL)

Die Zieltypenliste beinhaltet Zieltypen und erscheint zusammen mit der Typenliste. Für Zieltypen erfolgt die Umstufung zum Listentyp in dem der Produktionsaufnahme folgenden Jahr bzw. nach Ablauf des für Importtypen festgelegten Zeitraums für den Listentyp.

Die Typenliste beinhaltet Listentypen und erscheint jährlich. Bei Nichterscheinen gilt die Typenliste des laufenden Jahres auch für das Folgejahr. Für Listentypen aus DDR-Produktion übernimmt der Bauelementehersteller im Zeitraum der Gültigkeit der festgelegten Anwendungsstufen die Lieferverpflichtung im Rahmen der geltenden Bilanzierungsordnung.

Die Zieltypenliste und Typenliste haben mindestens folgende Angaben zu enthalten:

- Bauelementennummer (ZAK-Nummer)
- Typbezeichnung
- Standardnummer, TLB für Importbauelemente
- MEK, (codierte Angabe gemäß TGL 28 158/02)
- Produktion ab: ... (nur für ZT)
- Einstufung
- Verweildauer (Beginn/Ende) - (nur für LT)
- Herstellerland
- Bilanzbeauftragter Herstellerbetrieb/Lieferer
- Vorgängertyp/Nachfolgetyp (nur für LT)
- Bauelementefunktion (nur für ZT)
- Bemerkungen (ergänzende Angaben, verschlüsselt)

## 4. ANWENDUNGSSTUFEN

### 4.1. Allgemeines

Bauelemente der Zieltypenliste und der Typenliste sind entsprechend der Anwendungskriterien nach Tabelle einzusetzen. Bauelemente der Typenliste durchlaufen die Anwendungsstufen 1 bis 3.

Ausnahmen davon sowie das vorzeitige Ausscheiden von Bauelementen aus der Typenliste sind dem bilanzierenden Organ durch den Antragsteller mit Begründung vorzulegen.

Die Entscheidung darüber trifft das bilanzierende Organ nach Abstimmung mit den Hauptanwendern. Die Anwendungsstufen beginnen mit dem 1.1. des angegebenen Einstufungsjahres und enden mit dem 31. 12. des angegebenen Jahres des Ausscheidens. Importbauelemente werden im Rahmen jährlicher Importverträge bereitgestellt und unterliegen nicht dem Verweildauersystem nach Abschnitt 4.2.

Die Anwendungsstufen ZT 1 bis ZT 2 gelten nur für Importbauelemente und dienen der Anwenderindustrie zur Information.

### 4.2. Verweildauer

Über die Verweildauer und mit der Angabe des Nachfolgetyps werden Substitutionsprozesse zur Herauslösung veralteter Bauelemente aus dem Sortiment eingeleitet.

- Die Mindestverweildauer in der Anwendungsstufe 1 beträgt für Listentypen vier Jahre. Sie kann unter Berücksichtigung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts in Abstimmung zwischen Bauelementehersteller und -anwender verkürzt werden. Das Ausscheiden eines Bauelementes aus der Anwendungsstufe 1 ist mindestens ein Jahr vor dem Termin des Ausscheidens unter Angabe eines Nachfolgetyps in der Typenliste anzukündigen. Die Umstufung erfolgt, wenn bis zum Zeitpunkt der Erarbeitung der Typenliste kein begründeter Einspruch beim Bauelementehersteller vorliegt. Der Termin der Umstufung ist zwischen Hersteller und Anwender zu vereinbaren.

Eine Umstufung in die Anwendungsstufe 2 ohne Angabe eines Nachfolgebauelementes ist nur mit Zustimmung der Hauptanwender zulässig.

- Die Mindestverweildauer in der Anwendungsstufe 2 beträgt für Listentypen vier Jahre. Eine Verkürzung der Verweildauer ist nach Vereinbarung zwischen Hersteller und den Hauptanwendern zulässig.

Das Ausscheiden eines Bauelementes aus der Anwendungsstufe 2 ist ein Jahr vor dem Termin des Ausscheidens in der Typenliste anzukündigen.

- LT-Bauelemente der Anwendungsstufe 3 werden nur ein Jahr in der Typenliste geführt.

Die Information über die Einstufung und die Anwendungsstufe 3 muß mindestens 1 Jahr vor dem Termin des Ausscheidens angekündigt werden und ist mit der Aufforderung an den Bauelementeanwender zum Abschluß langfristiger Verträge mit dem Bauelementehersteller oder dem bilanzverantwortlichen Organ zur Absicherung noch laufender Produktion bzw. Ersatzteilversorgung verbunden.

#### Hinweise

Ersatz für TGL 35 104/01, Ausg. 6.78 und TGL 35 104/02, Ausg. 6.78

Änderungen: Inhalt beider Standards vereinigt, Anpassung an neue Erkenntnisse und Verordnungen; redaktionell überarbeitet

#### Bilanzierungsverordnung

Verordnung über die Einstellung und Verlagerung der Produktion von Erzeugnissen und Leistungen siehe Gbl. Teil I Nr. 45/75

Im vorliegenden Standard ist auf folgenden Standard Bezug genommen: TGL 28 158/02